



26 Sport

Basketball-Magazin

PAULANER-FANTRÄUME So waren die Tage in Athen



Vier Tage Griechenland, zwei Basketballspiele und ein glücklicher Gewinner. Für Benjamin Schmidt begann das Jahr mit der Erfüllung eines Fantraums. Der 36-jährige Münchner begleitete den FC Bayern zum Doubleheader in der Euroleague gegen Panathinaikos und Olympiakos. „Es gab so viele Highlights auf dieser Reise, das war ein rundum gelungener Fantraum von Paulaner“, freute sich Schmidt, der mit seinem Vater als Begleitung nach Athen flog. Auch wenn beide Spiele verloren gingen, war die viertägige Reise ein unvergessliches Erlebnis für die FCBB-Fans. Das Programm beinhaltete neben Tickets für die Spiele ein Abendessen mit der Mannschaft des FC Bayern Basketball und ein Meet & Greet mit Alex King. „Das wird uns am meisten in Erinnerung bleiben“, sagt Schmidt. „Er hat sich viel Zeit für uns genommen und wir hatten richtig viel Spaß. Wann hat man schon mal die Möglichkeit, mit einem MVP Körbe zu werfen?!“ Weitere Infos und Bilder auf www.paulaner-fantraeume.de.



Guard TJ Bray ist nach einer Verletzung wieder einsatzbereit
Foto: dpa/Kienzle

Basketballer hoffen auf Bray

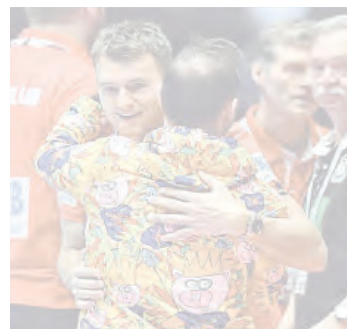
Es ist nicht die Zeit, sich unnütze Fragen zu stellen. Aber für ein paar kurze Momente dürfen TJ Brays Gedanken nicht

Mit einem nach Sch

26:22 gegen Tschechen / Jetzt Portugal

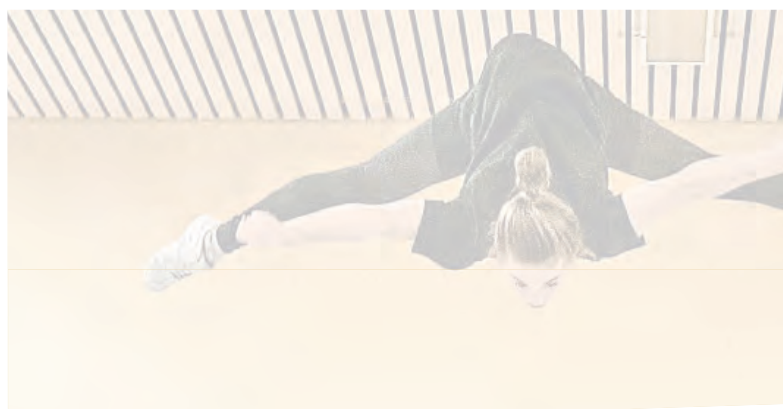
Die Spieler verabschiedeten sich im warmen Applaus der Zuschauer aus der Wiener Stadthalle, derweil lagen sich Bundestrainer Christian Prokop und DHB-Vize Bob Hanning erleichtert in den Armen: Mit dem fünften Sieg im siebten Spiel treten die deutschen Handballer ihre letzte EM-Reise nach Stockholm an. Zum Abschluss der Hauptrunde gewann Deutschland gegen Tschechien mit 26:22 (13:10) und kann sich nun in aller Ruhe auf das Spiel um Platz fünf am Samstag gegen Portugal (16.00/One) vorbereiten.

Wie knapp Deutschland das Halbfinale verfehlte, zeigt ein Blick auf die Bilanz der Slowenen. Mit ebenfalls fünf Siegen aus sieben Spielen erreichte das Team des Ex-Flensburger Ljubomir Vranjes die Runde der letzten Vier. „Das war das erwartete letzte Spiel, in dem die Tschechen eben auch noch mal wollten und wir zu viele verschiedene



Gespielte Einigkeit? DHB-Vize Hanning und Bundestrainer Prokop

Phasen drin hatten“, sagte Prokop ZDF. „Wir haben kein Feuerwerk brannt, aber noch einen Pflichtsieg gebucht. Wien war sehr schön für uns. Man wolle im Hinblick auf die nächste Olympia-Qualifikation bis



Helft uns, wir wollen